

Goldenes Priesterjubiläum von Msgr. Peter Guggenberger

Liebe Murnauer Heimatgemeinde!



Am 4. Juli 1971 durfte ich in unserer Murnauer Pfarrkirche Primiz feiern, die erste hl. Messe nach der Priesterweihe, die ich zwei Wochen zuvor, am 20. Juni 1971, im Augsburger Dom durch Bischof Josef Stimpfle empfangen hatte.

Fünfzig Jahre sind seitdem vergangen. Deshalb konnte ich jetzt am 4. Juli 2021, dem Fest unseres Bistumspatrons St. Ulrich, mein Goldenes Priesterjubiläum feiern. 45 Jahre war ich weg von Murnau: ein Jahr als Kaplan in Augsburg, dann 44 Jahre im Oberallgäu: als Kaplan in Immenstadt, als Pfarrer in Stein, Akams und Eckarts und 22 Jahre in Oberstdorf, dazu noch 26 Jahre Regionaldekan in der Diözesanregion Kempten und vier Jahre Dekan des Dekanates Sonthofen.

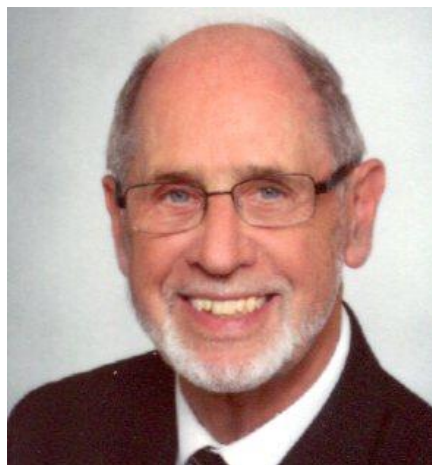
Es war dann schon eine große Umstellung, als ich vor fünf Jahren mit immerhin schon 71 Lebensjahren in den Ruhestand gehen sollte.

Wie froh war ich, dass ich nicht als „verlorener Sohn“, sondern als dankbarer Heimkehrer in meiner Heimatgemeinde wieder Wohnung und Aufnahme gefunden habe und seitdem in unserer Murnauer Pfarreiengemeinschaft zwischen Aidling, Riegsee, Eschenlohe und Grafenaschau tätig sein darf, nicht zu vergessen auch Hagen, Hechendorf, Froschhausen und Weindorf.

Pfarrer Siegbert Schindele war es, der mich mit Engelszungen überredet hat, hierher in die alte Heimat zurückzukommen und sie wieder neu kennen und schätzen zu lernen. Dafür bin ich ihm ebenso dankbar wie Ihnen allen für die gute Aufnahme.

Jetzt hoffe ich, dass es noch ein paar Jahre gesundheitlich gut geht und ich weiterhin ein wenig nützlich sein kann. Dafür bitte ich um Ihr Gebet.

Herzlichen Gruß!



Msgr. Peter Guggenberger